



Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus



Januar 2024

Gottesdienstordnung – Informationen

30. Dezember 2023 bis 04. Februar 2024

Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes!

Was wird uns dieses neue Jahr 2024 bringen? Wird es wieder mehr Frieden auf der Welt geben? Weniger Sorgen und Nöte?

Das neue Jahr fängt in jedem Fall schon einmal gut an. Weihnachten klingt noch nach, zumindest bei uns in den Kirchen. Auf dem Titelbild sehen wir den schönen Weihnachtsbaum vor der frisch renovierten Kirche St. Josef in Aarbergen-Daisbach. Das schöne Licht von Weihnachten leuchtet auch noch in den ersten Wochen des im neuen Jahres. Gott ist in Jesus Christus Mensch geworden. Gott ist bei uns Menschen, nicht nur damals vor mehr als 2000 Jahren, sondern auch in diesem neuen Jahr 2024. Die Sternsingerinnen und Sternsinger bringen den Segen im neuen Jahr in die Häuser und sammeln für Kinder in aller Welt. Es ist eine schöne Aufgabe, die die Kinder und Jugendlichen übernehmen. Licht, Segen und die Gewissheit, Gott ist bei uns, all das ist ein guter Anfang für das neue Jahr 2024. Machen wir etwas daraus! Bringen wir das Licht des Glaubens, den Segen Gottes und die Freude, Gott ist bei uns, zu den Menschen. Dann kann das Jahr 2024 ein wirklich gutes Jahr werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen Gottes Segen für dieses neue Jahr 2024

Ihr Stefan Schneider



Immer gut informiert: www.heiligefamilie.net

Konto der Kirchengemeinde Heilige Familie

Wiesbadener Volksbank IBAN DE67 5109 0000 0040 3867 00

Impressum:

V.i.S.d.P.: Pfr. Stefan Schneider, Kirchstr. 7, 65307 Bad Schwalbach

*Redaktionsschluss für den Februar-Pfarrbrief, der den Zeitraum
03.02.2024–03.03.24 umfasst, ist am : 17.01.2023*



*Wir wünschen allen
Menschen in unserer
Pfarrei
Ein frohes neues Jahr*
UND GOTTES SEGEN

DAS PASTORALTEAM UND VERWALTUNGSTEAM
DER PFARREI HEILIGE FAMILIE UNTERTAUNUS



Gottesdienste in der Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Samstag, 30.12.

17:00	Bad Schwalbach	Rosenkranzandacht und Komplet
18:00	Hahn	Heilige Messe
18:00	Laufenselden	Heilige Messe

Hi. Silvester I., Papst - Fest der Heiligen Familie

Sonntag, 31.12.

Kollekte für die Pfarrgemeinde

09:30	Wehen	Heilige Messe zum Jahresschluss
09:30	Daisbach	Heilige Messe zum Jahresschluss
11:00	Breithardt	Wort-Gottes-Feier zum Jahresschluss
11:00	Schlangenbad	Wort-Gottes-Feier zum Jahresschluss
11:00	Bad Schwalbach	Heilige Messe zum Jahresschluss für Christa Alexander und Familie Hausmann
11:00	Michelbach	Wort-Gottes-Feier zum Jahresschluss
11:00	Bleidenstadt	Heilige Messe zum Jahresschluss
17:00	Niederglabach	Wort-Gottes-Feier zum Jahresschluss
17:00	Laufenselden	Wort-Gottes-Feier zum Jahresschluss

Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

Montag, 01.01.

Kollekte für die Pfarrgemeinde

11:00	Breithardt	Heilige Messe
11:00	Bad Schwalbach	Heilige Messe
17:00	Bleidenstadt	Heilige Messe zum Ewigen Gebet
18:30	Bleidenstadt	Schlussandacht mit eucharistischem Segen

Dienstag, 02.01.

Hl. Basilius der Große und hl. Gregor v. Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer

18:00 Wehen

Heilige Messe**Mittwoch, 03.01.**

Heiligster Name Jesus

17:00 Bleidenstadt

Heilige Messe**Donnerstag, 04.01.**

15:45 Bad Schwalbach

Gottesdienst im Kreisaltenzentrum

16:15 Bad Schwalbach

Eucharistische Anbetung

17:15 Hahn

Rosenkranzgebet

18:00 Nauroth

Heilige Messe**Freitag, 05.01.**

Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof, Glaubensbote

08:30 Daisbach

Wort-Gottes-Feier mit Aussendung der Sternsinger

09:00 Bad Schwalbach

Heilige Messe mit Aussendung der Sternsinger**Erscheinung des Herrn****Samstag, 06.01.**

Kollekte für die Pfarrgemeinde

17:00 Bad Schwalbach

Sakrament der Versöhnung

17:00 Bad Schwalbach

Stille Anbetung und Komplet

18:00 Kemel

Wort-Gottes-Feier

18:00 Bleidenstadt

Wort-Gottes-Feier mit Aussendung der Sternsinger**Taufe des Herrn****Sonntag, 07.01.**

Kollekte für die Pfarrgemeinde

09:30 Hahn

Wort-Gottes-Feier

09:30	Niedergladbach	Heilige Messe für Johann u. Ludmilla Petry u. Angehörige Gedenken für JA Philipp Anton Scheuerling
09:30	Michelbach	Heilige Messe
11:00	Bad Schwalbach	Heilige Messe für Provvidenza Rizzo
11:00	Wehen	Heilige Messe für Monika Faber
11:00	Breithardt	Wort-Gottes-Feier
11:00	Schlangenbad	Wort-Gottes-Feier

Montag, 08.01.

Hl. Severin, Mönch in Norikum

17:00	Bleidenstadt	Rosenkranzgebet
-------	--------------	------------------------

Dienstag, 09.01.

09:00	Kemel	Heilige Messe
-------	-------	----------------------

Mittwoch, 10.01.

09:00	Michelbach	Heilige Messe
-------	------------	----------------------

Donnerstag, 11.01.

16:00	Michelbach	Gottesdienst im DRK-Seniorenzentrum
16:15	Bad Schwalbach	Eucharistische Anbetung
17:15	Hahn	Rosenkranzgebet
18:00	Hahn	Heilige Messe

Freitag, 12.01.

09:00	Bad Schwalbach	Heilige Messe für Johanna Herbster
-------	----------------	--

Samstag, 13.01.

Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer; Marien-Samstag

17:00	Bad Schwalbach	Rosenkranzandacht und Komplet
18:00	Kemel	Heilige Messe
18:00	Bleidenstadt	Heilige Messe

2. Sonntag im Jahreskreis (Familiensonntag)**Sonntag, 14.01.**

Kollekte für Afrika (Afrikatag)

09:30	Daisbach	Heilige Messe
09:30	Michelbach	Wort-Gottes-Feier
09:30	Niedergladbach	Wort-Gottes-Feier
09:30	Hahn	Heilige Messe für die Verstorbenen Pauline und Paul Shary und alle Verstorbenen der Familie Shary sowie Zdzislav Geballa
11:00	Wehen	Wort-Gottes-Feier
11:00	Laufenselden	Heilige Messe für den verstorbenen Pfarrer Wilhelm Haas und dessen verstorbene Angehörige
11:00	Bad Schwalbach	Heilige Messe Jahresgedenken für Peter Hoffmann
11:00	Breithardt	Wort-Gottes-Feier

Montag, 15.01.

17:00	Bleidenstadt	Rosenkranzgebet
-------	--------------	------------------------

Dienstag, 16.01.

18:00	Wehen	Heilige Messe
-------	-------	----------------------

Mittwoch, 17.01.

Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

15:30	Hahn	Wort-Gottes-Feier in der Seniorenresidenz Am Ehrenmal
-------	------	--

17:00 Bleidenstadt **Heilige Messe**

Donnerstag, 18.01.

15:45 Bad Schwalbach **Gottesdienst** im Kreisaltenzentrum

16:15 Bad Schwalbach **Eucharistische Anbetung**

17:15 Hahn **Rosenkranzgebet**

18:00 Nauroth **Heilige Messe**

Freitag, 19.01.

09:00 Bad Schwalbach **Heilige Messe**

Samstag, 20.01.

Hl. Fabian, Papst u. Märtyrer, hl. Sebastian, Märtyrer;
Marien-Samstag

17:00 Bad Schwalbach **Rosenkranzandacht und Komplet**

17:00 Bad Schwalbach **Sakrament der Versöhnung**

17:00 Michelbach **Heilige Messe**

18:00 Bleidenstadt **Heilige Messe als Familiengottesdienst**
für Familie Strecker und für
Winfried Kullmann

3. Sonntag im Jahreskreis (Ökumenischer Bibelsonntag)

Sonntag, 21.01.

Kollekte für Ehe- und Familienarbeit im Bistum

09:30 Niederglabach **Heilige Messe**

für Eheleute Jakob und Maria Konrad,
Söhne Klaus u. Walter

Gedenken für Anneliese, Christel, Waltraud
und Änne Korn

09:30 Hahn **Heilige Messe**

09:30 Breithardt **Heilige Messe**

09:30 Daisbach **Wort-Gottes-Feier**

11:00 Schlangenbad **Wort-Gottes-Feier**

11:00	Bad Schwalbach	Heilige Messe für Maria Lammel und Angehörige
11:00	Wehen	Heilige Messe Nikolaus Kuhfus und verstorbene Angehörige
11:00		Digitale Wort-Gottes-Feier über Zoom. Anmeldung über: moni.dirksmeier@arcor.de

Montag, 22.01.

Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien

17:00	Bleidenstadt	Rosenkranzgebet
-------	--------------	------------------------

Dienstag, 23.01.

Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker

09:00	Kemel	Heilige Messe
-------	-------	----------------------

Mittwoch, 24.01.

Hl. Franz v. Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer

09:00	Michelbach	Heilige Messe
17:00	Lindschied	Heilige Messe

Donnerstag, 25.01.

Bekehrung des hl. Apostels Paulus

16:00	Michelbach	Gottesdienst im DRK-Seniorenzentrum
16:15	Bad Schwalbach	Eucharistische Anbetung
17:15	Hahn	Rosenkranzgebet
18:00	Hahn	Heilige Messe für Franziskus Lissner

Freitag, 26.01.

Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler

09:00	Bad Schwalbach	Heilige Messe
19:30	Laufenselden	Ökumenisches Abendgebet in der evangl. Kirche in Laufenselden

Samstag, 27.01.

Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin; Marien-Samstag

17:00	Bad Schwalbach	Rosenkranzandacht und Komplet
18:00	Kemel	Heilige Messe
18:00	Bleidenstadt	Heilige Messe

4. Sonntag im Jahreskreis (Ökumenischer Bibelsonntag)**Sonntag, 28.01.**

Kollekte für die Pfarrgemeinde

09:30	Hahn	Heilige Messe
09:30	Michelbach	Wort-Gottes-Feier
09:30	Breithardt	Heilige Messe
09:30	Niederglabach	Wort-Gottes-Feier
11:00	Laufenselden	Wort-Gottes-Feier als Familiengottesdienst
11:00	Wehen	Heilige Messe
11:00	Schlangenbad	Heilige Messe
11:00	Bad Schwalbach	Heilige Messe für Regina Bremers Gedenken für Georg Klein und Familie

Montag, 29.01.

17:00	Bleidenstadt	Rosenkranzgebet
-------	--------------	------------------------

Donnerstag, 01.02.

Hl. Maria Katharina Kasper, Jungfrau, Ordensgründerin

15:45	Bad Schwalbach	Gottesdienst im Kreisaltenzentrum
16:15	Bad Schwalbach	Eucharistische Anbetung
17:15	Hahn	Rosenkranzgebet
18:00	Nauroth	Heilige Messe

Freitag, 02.02.

Darstellung des Herrn - Lichtmess

09:00 Bad Schwalbach **Heilige Messe mit Blasiussegen**

Samstag, 03.02.

Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote, hl. Blasius, Bischof, Märtyrer; Marien-Samstag

10:00 Laufenselden **Ökumen. Kinderkirche im Gemeindesaal**17:00 Daisbach **Heilige Messe mit Blasiussegen**
für Domdekan Corden und seine Familie17:00 Bad Schwalbach **Stille Anbetung und Komplet**17:00 Bad Schwalbach **Sakrament der Versöhnung**18:00 Bleidenstadt **Wort-Gottes-Feier mit Blasiussegen**18:00 Kemel **Wort-Gottes-Feier mit Blasiussegen**

5. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag, 04.02.**

Kollekte für die Werke der CARITAS I

09:30 Michelbach **Heilige Messe mit Blasiussegen**09:30 Niedergladbach **Heilige Messe mit Blasiussegen**
für Else und Änne Schwarz09:30 Hahn **Wort-Gottes-Feier mit Blasiussegen**11:00 Breithardt **Wort-Gottes-Feier mit Blasiussegen**11:00 Wehen **Heilige Messe mit Blasiussegen**11:00 Bad Schwalbach **Ökumenischer Gottesdienst zum**
Kirchentagssonntag11:00 Schlangenbad **Wort-Gottes-Feier als**
Familiengottesdienst mit Blasiussegen



Wahl des Pfarrgemeinderates

Wahlergebnis

Folgende Kandidaten wurden in den Pfarrgemeinderat gewählt:

Name	Kirchort	Stimmen
Dörwald, Ben	Heilig Geist, Heidenrod	199
Böll, Michaela	Heilig Geist, Heidenrod	234
Eckardt, Katharina	Herz Jesu, Schlangenbad	208
Teodoridis, Claudia	Herz Mariä, Taunusstein-Wehen	251
Nickel, Jürgen	Herz Mariä, Taunusstein-Wehen	256
Kaiser, Beate	St. Ägidius, Niederglabach	293
Martschiske, Hildegard	St. Bonifatius, Aarbergen-Michelbach	209
Felde, Julia	St. Elisabeth, Bad Schwalbach	233
Dr. Schwarz, Franz-Josef	St. Elisabeth, Bad Schwalbach	200
Emsermann, Christoph	St. Ferrutius, Taunusstein-Bleidenstadt/ St. Johannes Nepomuk, Taunusstein-Hahn	319
Scheibel, Heidrun	St. Ferrutius, Taunusstein-Bleidenstadt/ St. Johannes Nepomuk, Taunusstein-Hahn	299
Jung, Marina	St. Josef, Aarbergen-Daisbach	216
Hartmann, Heike	St. Klemens-Maria-Hofbauer, Hohenstein-Breithardt	195

Folgende Kandidaten sind Ersatzmitglieder:

Name	Kirchort	Stimmen
D'Avola, Giovanni	Heilig Geist, Heidenrod	161
Curdt, Uta	Herz Jesu, Schlangenbad	118
Fischer, Winfried	Herz Mariä, Taunusstein-Wehen	236
Montsch, Peter	St. Ägidius, Niederglabach	113
Bijl, Nicole	St. Bonifatius, Aarbergen-Michelbach	194
Müller, Christa	St. Elisabeth, Bad Schwalbach	190
Hanzel, Iwona	St. Elisabeth, Bad Schwalbach	100
Dörr, Manfred	St. Ferrutus, Taunusstein-Bleidenstadt/ St. Johannes Nepomuk, Taunusstein-Hahn	228
Roth, Gerlinde	St. Josef, Aarbergen-Daisbach	124
Franz, Petra	St. Klemens-Maria-Hofbauer, Hohenstein-Breithardt	173

Die Reihenfolge der Kandidat: innen wurde durch das Los bestimmt.

Die Reihenfolge der Gebietsteile wurde durch das Los bestimmt.

Allen, die an der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der PGR-Wahl beteiligt waren, sei ein herzliches Dankeschön und „Vergelt's Gott“ gesagt!



Angebote für Familien in unserer Pfarrei

Familiengottesdienste

Samstag, 20.01. in Bleidenstadt um 18 Uhr

Sonntag, 28.01 in Laufenselden um 11 Uhr

Samstag, 03.02. in Laufenselden um 10 Uhr

Sonntag, 04.02. in Schlangenbad um 11 Uhr

Sonntag, 04.02. in Hahn um 9:30 Uhr

*NEU*NEU*NEU*NEU*

2024 ist es endlich soweit !!

In Taunusstein Wehen startet
eine Messdienerstunde.

Mehr dazu finden Sie auf Seite 40

Die Sternsinger sind
wieder unterwegs.

Auch 2024 bringen
Kinder aus unserer
Pfarrei den Segen in
Ihr Zuhause.

*Lesen Sie mehr dazu
auf den jeweiligen
Seiten der Kirchorte*

72 Stunden Aktion

2024

Die Welt in 72 Stunden
etwas besser machen.

Vom 18.-21.04. wollen wir
mit allen Kindern und Ju-
gendlichen, die Lust dazu
haben (Messdiener:innen,
Erstkommunionkinder,
Pfadfinder:innen, Firmbe-
werberinnen...) ein Projekt
umsetzen und „die Welt so
ein kleines Stück besser
machen“.

*Lesen Sie dazu mehr auf
Seite 20 in diesem Pfarr-
brief*



Ich bin neu hier: Die Kinderseite im Pfarrbrief

Schnee, sne (auf Dänisch), snö (auf Schwedisch)

Der Winter ist berühmt für Schnee. Mal mehr, mal weniger. Diese Seite gibt spannende Einblicke in die Schneewelt. Viel Freude beim Rätseln und Basteln.

Besonders

Jede Schneeflocke ist einzigartig – so wie der Mensch. Sie besteht aus mehreren Schneekristallen. Jeder Kristall ist sechseckig.

Entstehung

Schnee entsteht bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit. Mithilfe von Wassertröpfchen und Staubteilchen bilden sich winzige Eiskristalle. In der Wolke werden die Kristalle immer größer und schwerer und fallen dann zur Erde.

Wärmeschicht

Eine Schneedecke wärmt den Boden wie eine Dämmschicht. Unter ihr sammelt sich die Wärme und der Erdboden kühlt nicht schnell aus.

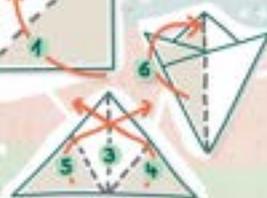
Schneeflocken fallen so still und ruhig. Und automatisch wird alles um uns herum leise. Das liegt daran, dass bei Neuschnee die Schallwellen in die spezielle Oberfläche/Struktur eindringen und somit verschluckt werden.



Nina und Heinz bauen einen Iglu. Versuche, den Schneeklötzen jeweils das Wort Eis oder Schnee davorzusetzen. Male alle Sterne rot an, wenn das Wort Eis dazu passt. Die Wörter, die zu Schnee passen, können grün angemalt werden.



Hast du Lust, eine oder viele Schneeflocken zu basteln?
Probier es mit dieser Anleitung aus :)



Achtung! Zeichne das Muster auf der offenen Papierseite.



Hier sind ein paar Mustervorschläge. Es gibt unzählige Möglichkeiten!



7 Wochen Lebens(t)räume – Fastenzeitaktion für Paare und Familien

„Lasst uns die Fastenzeit mit einem Traum beginnen!“, so startet 2024 die Aktion „7 Wochen Lebens(t)räume“ der Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V. (AKF). Paare und Familien sind eingeladen, ihren Lebensträumen, ihren Freiräumen, ihren Schutzräumen, ihren Spielräumen und Krafträumen auf die Spur zu kommen. Nicht das Verzichten steht im Fokus, sondern das MEHR an gemeinsamer Zeit für Partnerschaft und Familienleben.

Die Aktion ermutigt dazu, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Sieben Briefe in den sieben Wochen der Fastenzeit geben vielfältige Anregungen für das Zusammenleben, bieten Anlässe für interessante Gespräche, vermitteln Ideen zum gemeinsamen Ausprobieren und spirituelle Impulse. Wer sich gern mit anderen Paaren zu den Themen austauschen möchte, kann dies in digitalen Treffen tun. Vertiefende Texte sowie Gottesdienstvorlagen stehen für beide Zielgruppen ergänzend online zur Verfügung. *„Ein Fastenzeit-Projekt, das uns in unserem Alltag abholt: Unsere Sprache, unsere Themen und eine positive Haltung, die uns anspricht. Ein tolles Angebot unserer Kirche!“*, so Leon und Svenja Held aus Hessen, die die Aktion im vergangenen Jahr kennengelernt haben. *„Wir erleben Paare und Familien als Suchende: Sie wollen Gottes Spuren in ihrem Leben entdecken – auch fernab der herkömmlichen Wege,“*

so Miriam Wehle und Franziska Feil, Referentinnen bei der AKF. *„Unsere 7-Wochen-Aktion soll sie darin leichtfüßig unterstützen“.*

Die Briefe der Fastenaktion gibt es in zwei Varianten: einmal für Paare und einmal für Familien (in all ihrer Vielfalt) mit Kindern im Grundschulalter. Teilnehmende erhalten nach ihrer Anmeldung einen wöchentlichen Brief – wahlweise per Post (Anmeldung bis 4.2.24), als E-Mail oder als Link auf das Handy.

Interessierte können sich ab sofort für die kostenfreie 7-Wochen-Aktion anmelden:

Anmeldung für Paare:

<https://www.7wochenaktion.de>

Anmeldung für Familien:

<https://www.elternbriefe.de/7wochen>

Anmeldeschluss für den Erhalt der Briefe per Postversand ist der 4. Februar 2024. Eine Anmeldung für die digitale Teilnahme ist auch noch während der Fastenzeit möglich.

Für Rückfragen stehen Miriam Wehle (wehle[at]akf-bonn.de) und Franziska Feil (feil[at]akf-bonn.de) gerne zur Verfügung.

Hintergrund:

Die Texte der 7-Wochen-Briefe wurden in einem Team von Mitarbeiter:innen aus den Ehe- und Familienreferaten der deutschen Bistümer und der Redaktion der AKF/Elternbriefe du+wir erstellt. Umsetzung und Finanzierung der Aktion werden durch die beteiligten (Erz-)Bistümer und die AKF realisiert. Die 7-Wochen-Aktion für Paare entstand ursprünglich im Erzbistum Köln und die Variation für Familien im Bistum Augsburg. Im Jahr 2023 erreichten beide Aktionen zusammen ca. 23.000 Personen.

Herausgeberin der Aktion „7 Wochen“ ist die Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V. (AKF), In der Sürst 1, 53111 Bonn | www.akf-bonn.de.

7 WOCHEN LEBENS(DRÄUME

INSPIRIERENDE IDEEN IN DER FASTENZEIT
FÜR PAARE UND FAMILIEN

LIEBES PAAR, LIEBE FAMILIE,

unter dem Motto „7 Wochen Lebens(t)räume“ möchten wir in der Fastenzeit das Zusammenleben als Paar bzw. als Familie in den Blick nehmen. **Dazu erhaltet ihr ab Februar 2024 für jede Woche einen Brief mit Anregungen, Ideen und spirituellen Impulsen für euer Miteinander:**

- Wo sind meine und unsere Krafträume?
- Wo schaffen wir der Liebe einen Raum?
- Was passiert eigentlich mit unseren gescheiterten Lebensträumen?

Die „7 Wochen“ gibt es sowohl für Paare als auch für Familien mit Kindern im Grundschulalter

Gerne unterstützen wir Sie bei der Anmeldung!

Melden Sie sich hierfür bitte telefonisch im zentralen Pfarrbüro bei Melanie Hanold

Lust mitzumachen?

Seid dabei und schenkt euch ein Mehr an Miteinander. Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Simone Krämer

Edwin Borg

ANGEBOTE FÜR
PAARE
IM BISTUM LIMBURG



FÜR WEITERE INFORMATIONEN

Referat Ehe- und Beziehungspastoral
E-Mail: paare@bistumlimburg.de
Web: paar.bistumlimburg.de

Fachstelle Familienpastoral
E-Mail: familienpastoral@bistumlimburg.de
Web: familienpastoral.bistumlimburg.de

ANMELDUNG UND INFOS

Die Briefe gibt es entweder per Post, per Mail oder per Link aufs Handy – **kostenlos!** Welches Format euer Bistum für euch bereithält, erfahrt ihr unter:

www.7wochenlebenstraume.de

Hier könnt ihr euch auch gleich anmelden:



Anmeldeschluss für den Postversand: 04.02.2024

Ab dem 16.02.2024 findet ihr die Inhalte Woche für Woche jeweils freitags auch online.

Firmeröffnung und Jugendvertreterwahl

Am 10.12. begann mit einem Jugendgottesdienst der neue Firmkurs. Über 30 Jugendliche waren gekommen, um an diesem Abend ihre Firmvorbereitung zu beginnen. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand der je eigene Ruf, der an jede und jeden einzelnen ergangen ist.

Während der Firmvorbereitung, die am 21. April mit dem Firmgottesdienst endet, wird es unter anderem ein Firmwochenende in Mainz geben und einige weitere spannende Aktionen.

Im Anschluss an den Eröffnungsgottesdienst waren die Jugendlichen dann eingeladen die neuen Jugendvertreter der Kirchorte zu wählen.

Hierbei wurden folgende Jugendvertreter:innen gewählt:

für Bleidenstadt: Lara Köhler und Victoria Wedde

für Hahn: Ann-Kathrin Loos

für Heidenrod: Giovanni D'Avola

für Wehen: Leonardo Ponnath

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewählten.

Am **21.01.** findet dann um **12 Uhr** die Wahl zum Jugendsprecher statt. Der Ort wird noch bekannt gegeben.



72 Stunden Aktion 2024 –

die Welt in 72 Stunden etwas besser machen.

Im April ist es wieder so weit: Die bundesweit stattfindende 72 Stunden Aktion des BdkJ (Bund der Deutschen katholischen Jugend) geht in die nächste Runde und wir als Pfarrei sind mit dabei.

Vom 18.-21.04. wollen wir mit allen Kindern und Jugendlichen, die Lust dazu haben (Messdiener:innen, Erstkommunionkinder, Pfadfinder:innen, Firmbewerberinnen...) ein Projekt umsetzen und „die Welt so ein kleines Stück besser machen“.

Bei der 72-Stunden-Aktion 2019 haben insgesamt mehr als 160.000 junge Menschen teilgenommen. In ganz Deutschland engagierten sich 3.400 Gruppen für die gute Sache.

Die Aktion startet am 18.04. um 17 Uhr. Für den Freitag erhaltet ihr Schulbefreiung. Es wird auch die Möglichkeit geben vor Ort zu Übernachten. Genauere Informationen folgen in Kürze.

Bitte meldet euch bis zum 19.01. im Pfarrbüro oder in den Kontaktstellen.

Bei Rückfragen meldet euch gerne bei Pastoralreferent Peter Schwaderlapp oder Pastoralreferent Tobias Schirmer.



Sakrament der Versöhnung

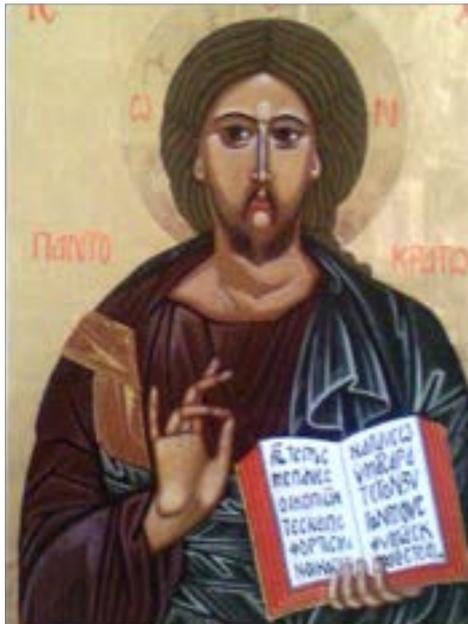
in der Pfarrkirche St. Elisabeth

Am Samstag, den 06.01.2024 sowie
am 20.01.2024 und am 03.02.2024 sowie am 24.02.2024

von 17.00 Uhr bis 17.30 Uhr
können Sie bei Pfarrer Stefan
Schneider das Sakrament der
Versöhnung empfangen.

Gerne können Sie auch im
zentralen Pfarrbüro einen
Beichttermin vereinbaren.

Das Sakrament der Versöhnung
(Beichte) ist ein schönes Sakrament.
Es ist eine unglaubliche
Erleichterung für Geist und Seele -
denn alles was uns belastet,
können wir im Beichtgespräch
Gott übergeben, der uns durch
den Priester von unserer Schuld und
unseren Sünden losspricht.
Keine Macht der Welt kann das außer
Gott. Es ist ein großes Geschenk
Gottes für uns.



Ich lade Sie herzlich ein!
Ihr Pfarrer Stefan Schneider

Aus dem Kirchort St. Elisabeth



Abbau der Weihnachtsbäume und der Krippen

In alter Tradition wollen wir am 02. und 03. Februar die Weihnachtsbäume und die beiden Krippen abbauen.

Wer dabei helfen möchte ist herzlich willkommen. Bitte im Vorfeld bei Familie Lammel oder im Pfarrbüro melden.



DANKE

Ein Dankeschön geht an alle, die sich im letzten Jahr für den Kirchort eingesetzt haben, ob groß oder klein, ob im Blick aller oder im Verborgenen. Ohne Sie alle wäre so vieles nicht möglich:

- ✚ Lektoren, Kommunionhelfer und Messdiener, die jeden Gottesdienst mitgestalten,
 - ✚ alle, die musikalisch zum Gelingen beitragen, an der Orgel, mit Gesang oder an einem anderen Instrument,
 - ✚ die Katechetinnen bei der Vorbereitung auf die Erstkommunion,
 - ✚ alle, die während der Vakanz Küsterdienste übernehmen und sich um die Pflege der Kirche kümmern,
 - ✚ alle, die sich um den Blumenschmuck der Kirche kümmern, vom Blumentepich bis zum Adventskranz,
 - ✚ alle, die die Krippenlandschaft und die Milieukrippe aufbauen,
 - ✚ die Organisatoren und Aussteller des Krippenweges,
 - ✚ die Organisatoren und die Mitwirkenden am Krippenspiel,
 - ✚ alle, die sich an der Aktion Schenken mit Herz beteiligen,
 - ✚ alle helfenden Hände an Fronleichnam und zu anderen Anlässen,
 - ✚ die Pfadfinder, die Sternsinger,
 - ✚ die Organisation der Treffen von 50+Aktiv,
 - ✚ die Betreuung des Weinstandes, vor allem am Weinfest,
 - ✚ alle, die Besuche im Altenheim und bei Kranken machen,
 - ✚ alle, die im Ortsausschuss und anderen kirchlichen Gremien mitwirken,
 - ✚ alle, die Kirchenführungen und Vorträge im Rahmen der Erwachsenenbildung verantworten,
 - ✚ alle, die die Pfarrei, insbesondere die Kinder- und Jugendarbeit durch großzügige Spenden finanziell unterstützt haben
- und alle, die jetzt nicht präsent sind, aber zu nennen wären.

Wir sagen Danke und freuen uns auf Ihren Beitrag, um auch aus 2024 ein gelungenes Jahr werden zu lassen.

Aus dem Kirchorst St. Ferrutius

Café Ferry

Wie immer am 2. Dienstag im Monat treffen sich nette Leute in der Ferrutiusstube im katholischen Pfarrzentrum Bleidenstadt zu guten Gesprächen, Geselligkeit, Blechkuchen und Kaffee.

Das nächste Treffen findet am 09.01.2024 statt.

Damit wir auch genug Kuchen für Alle backen können, bitten wir möglichst um eine vorherige Anmeldung bei:

Norbert Pfaff - Tel.: 06128-41902 – ePost: norbert.pfaff@yahoo.it



Volkliedersingen in Bleidenstadt

Am Samstag, 20.01.2024 um 20 Uhr, wird in der Ferrutius-Stube in Bleidenstadt wieder Volkssingen angeboten.

Wie gewohnt wird die Stube ab 19 Uhr mit bereitstehenden Speisen und Getränken geöffnet.

Ehrenamtliche Mitarbeiter kümmern sich um ihr leibliches Wohl.

Josef Grolig begleitet mit seinem Akkordeon das Singen.

Der Kirchorst St. Ferrutius in der Pfarrei Heilige Familie Untertaunus freut sich über eine rege Teilnahme.



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C + M + B + 24

Aktion Dreikönigssingen in St. Ferrutius

Amazonien – um diese besondere Region in Südamerika dreht sich die Sternsingeraktion 2024.

Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde“ gehen auch wieder Kinder unseres Kirchortes St. Ferrutius in der Pfarrei Heilige Familie Untertaunus Anfang Januar 2024 in die Häuser, bringen den Segen und bitten um Spenden für Kinder in Not.

Der Aussendegottesdienst für die Kinder aus Bleidenstadt/Seitzenhahn ist am Samstag, 6. Januar, 18.00 Uhr in der Kirche St. Ferrutius.

Das Vorbereitungsteam trifft sich noch einmal mit denen, die mitmachen wollen, am 03.01. um 15.00 Uhr im Clubraum des Pfarrzentrums St. Ferrutius.

Am Sonntag, 07.01.24 machen sie sich dann in Begleitung von Erwachsenen

um 10.00 Uhr auf den Weg. Treffpunkt ist auch hier der Clubraum.

Interessierte werden gebeten, sich unbedingt vorher anzumelden:

Ansprechpartner seitens des Kirchortes ist:

Kontaktstelle St. Ferrutius Tel. 06124-723720 oder

Christoph Emsermann, TelNr 01578 0388353 / Email:

ch.emsermann@t-online.de

Aktion Dreikönigssingen in Born/Watzhahn

Die Sternsinger werden am Freitag, 5. Januar 2024 in Born und Watzhahn unterwegs sein und den Segen Gottes in die Häuser bringen und dort um Spenden für Kinder in Not bitten.

Wer aus Born oder Watzhahn dabei sein will, bitten wir, sich an Jutta Wittek zu wenden unter der RufNr. 06124 6656

Nachschau Krippenausstellung am 1. Adventswochenende am Kirchort St. Ferrutius

BürgerInnen aus Taunusstein und Umgebung stellten nach Einladung der Arbeitsgruppe Bildung am Kirchort St. Ferrutius ihre interessanten und vielseitigen Weihnachtskrippen im Saal des Pfarrzentrums St. Ferrutius der Pfarrei Heilige Familie Untertaunus am 02.12./03.12 aus.

Nicht nur Sammler nutzten Anfang Dezember die Gelegenheit, ihre Weihnachtskrippen, die teilweise jahrelang auf dem Speicher, im Keller oder in der Garage unbeachtet gelagert wurden, aus ihrem Verlies ans Tageslicht, um sie im Saal des Pfarrzentrums St. Ferrutius auszustellen. Sie erinnerten sich an frühere Zeiten und Rituale im Zusammenhang mit ihren Krippen und ließen in Gesprächen mit den BesucherInnen die Öffentlichkeit im Saal des Pfarrzentrums an ihren Geschichten teilhaben.

[Der Wiesbadener Kurier Untertaunus berichtete am 4.12.2023](#) über die Krippenausstellung unter der Überschrift

Kleinste Krippe passt in eine Walnuss

Bei der Ausstellung im Pfarrsaal des katholischen Kirchorts St. Ferrutius sind einige exotische Modelle zu bestaunen

Autor: Hendrik Jung

und geht dabei näher auf die Besonderheiten der Krippengestaltungen und Geschichten dazu ein

Mit Zustimmung von Hendrik Jung und Frau Uta Portuné, Dokumentation, VRM GmbH & Co. KG, Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz zitieren wir nachfolgend (**fettgedruckt**) aus dem Artikel.

Die exotischsten Exemplare in der Krippenausstellung im Pfarrsaal des katholischen Kirchorts St. Ferrutius stammen aus Myanmar und Schweden. Viele Varianten sind aber auch in der Region gebaut.

Die kleinste ausgestellte Krippe stammt aus dem Erzgebirge, ist aus Holz gefertigt und findet Platz in einer Hälfte der Schale einer Walnuss. Nicht viel größer sind zwei kunterbunte Versionen, die aus Radiergummi sowie Zucker hergestellt sind.

"Wir waren überrascht von der Vielfalt der Materialien", erläutert Norbert Weimar von der Arbeitsgruppe Erwachsenenbildung. Auf Anregung von Martina und Stefan Seuffert hat diese die zweitägige Ausstellung organisiert, zu der nicht nur Mitglieder der Pfarrei Heilige Familie Untertaunus, sondern auch Bürger aus Idstein oder aus evangelischen Familien ihren Beitrag leisten. Insgesamt 43 Krippen unterschiedlichster Machart sind bei Kaffee, Tee und Gebäck zu entdecken.

Manche Exemplare sind in Stein gemeißelt oder als Keramik gefertigt. Dann wieder ist ein Adventskalender vertreten, hinter dessen Türen Krippenfiguren versteckt waren, die mittels eines Magneten rund um eine Darstellung des Stalls zu Bethlehem fixiert werden können. Modern auch die aus Papier gefalteten Figuren aus dem Rheingau, die ausschließlich in Weiß gehalten sind, aber bereits durch ihre reine Form stark im Ausdruck sind. "Es sind die kleinen Geschichten hinter jeder Krippe. Das macht es aus", findet Stefan Seuffert. So ist an einem der Ausstellungsstücke vermerkt, dass es in den 1980-er Jahren von einem Messdiener in Bad Schwalbach gemeinsam mit dem Kaplan gefertigt worden ist. Eine Version mit Laubsägearbeiten ist 1953 im Rahmen des Werkunterrichts an der Volksschule Bleidenstadt bearbeitet worden. Eine andere wiederum hat vor rund 100 Jahren Peter Müller selbst gebaut. Anstatt in einem Stall ist die heilige Familie hier in den trutzigen Mauern einer Ruine platziert. Zu der großen Vielfalt an Figuren zählen ein Elefant und ein Kameltreiber, die beide zum Gefolge der Heiligen Drei Könige gehören.

"Jahrelang hat sie in der Garage gelegen und keines meiner Geschwister wollte sie. Die Krippe war schon total verzogen", erläutert die Enkelin des Erbauers, Angelika Böhler. Wolfgang Böhler ist es zu verdanken, dass die Ruinenkrippe in der Ausstellung in voller Pracht zu erleben ist.

Drei ihrer insgesamt vier Krippen steuert das Ehepaar Seuffert bei. Eine davon stammt aus der Provence, wo seit der Französischen Revolution sogenannte Santons hergestellt werden. Weil religiöse Riten phasenweise unterdrückt worden sind, seien Santon-Figuren aus Brotteig hergestellt worden. Außerdem habe man die heilige Familie in dörflichen Szenerien versteckt. In der Seuffertschen Krippe ist denn auch die Knoblauchverkäuferin, ein Maronenröster sowie das alte Paar zu entdecken.

"Die Idee ist, dass die Leute ihre Krippen einfach mal zeigen können", verdeutlicht Stefan Seuffert. Aus der Fertigung von Walter Bringmann sind nicht nur drei Krippen, sondern auch Schwibbögen und Weihnachtspyramiden zu sehen. "Außer den Kerzen ist da nichts dazugekauft. Sogar das Holz war zum Teil vom eigenen Kirschbaum", berichtet dessen Sohn Dieter Bringmann.

Die Krippe, die den größten alpenländischen Flair aufweist, verfügt sogar über ein Butterfass und einen Bottich. Zwei von unzähligen Details, die es im Rahmen der Ausstellung zu entdecken gibt.“

(Ende Zitat)



Die ökumenische Klimagruppe der evangelischen Gemeinden Bleidenstadt & Born und dem katholischen Kirchort St. Ferrutius informiert:

Was versteht man unter Klimagerechtigkeit?

Wie man in der Grafik erkennen kann, ist die CO₂ Emission auf der Erde ungleich verteilt.

Das Konzept der Klimagerechtigkeit definiert die Klimakrise als eine Frage der Menschenrechte und der Gerechtigkeit und nicht allein als Umweltproblem: Diejenigen, die am wenigsten zur Erderhitzung beigetragen haben, tragen jedoch die Hauptlasten ihrer Folgen.

Klimagerechtigkeit strebt an, Lasten und Chancen des Klimawandels global gerecht zu verteilen, indem es die Hauptverursacher des Klimawandels - Industriestaaten und Schwellenländer - zum Verringern ihres Ausstoßes und zur Unterstützung der Entwicklungsländer führt. Das Konzept der Klimagerechtigkeit setzt den Klimawandel in Verbindung zu Themen wie Gleichheit, Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit.



Wir Christen tragen Verantwortung für Gottes Schöpfung

■ Pro-Kopf-CO₂-Emissionen

in Tonnen (2021)

CO₂-Emissionen in t

0,03 35,59



Grafik: bpb • Quelle: Our World in Data

MESSDIENERSTUNDE

IN HERZ MARIÄ

LIEBE MESSDIENER*INNEN,

2024 IST ES ENDLICH SOWEIT !!
AN FOLGENDEN TERMINEN FINDEN EURE
MESSDIENER*INNENSTUNDEN IN WEHEN,
JEWEILS
VON 16 - 18UHR, STATT. TREFFPUNKT:
VOR DER SAKRISTEI.



HIER UNSERE TERMINE FÜR 2024

17.2.

16.3.

20.4.

25.5.

15.6.

21.9.

16.11.

14.12.

(Der Termin am 15.6. ist ein
ganztägiger Ausflug)

UNSER
ERSTES
TREFFEN IST
AM 17.2.



Fortsetzung der Krippenszenen

Die Tage nach Jesu Geburt

Weitere Krippenszenen erzählen anschaulich, wie es der Heiligen Familie mit ihrem Neugeborenen ergeht.

7. Januar:

Drei Heilige Könige finden den neuen König als Kind in einer Krippe und beschenken es.



14. Januar:

Die Könige beschließen, dem Herodes nicht zu berichten und reisen auf einem anderen Weg ab.

21. Januar:

Josef befolgt den Rat des Engels und flieht mit seiner Familie vor Herodes.



28. Januar:

Der alte Simeon trifft im Tempel auf das Jesuskind und seine Eltern und er segnet den verheißenen Retter der Völker



MITTWOCHSTREFF

"Ausblick aufs neue Jahr"

24. Januar 2024
15 Uhr

Aus dem Kirchhort Herz Jesu

Nachlese zur Taizé-Lichterfeier in Schlangenbad

Bereits zum 15. Mal in Folge fand in Herz Jesu Schlangenbad im November 2023 eine Taizé-Lichterfeier statt. Wie man auf dem Bild erkennt, waren wir im Pfarrer Thewalt-Saal im Pfarrhaus zum gemeinsamen Beten und Singen bei Kerzenlicht zusammengekommen. Auch dieses Jahr wurde der Gesang von Live-Musik unterstützt. Herr Michael Jirsch, ein in Schlangenbad wohnender Organist, hatte sich dankenswerter Weise dazu bereit erklärt, uns am Keyboard zu begleiten. Als Thema hatten wir passend zur desaströsen Weltlage „Vom Dunkel zum Licht“ gewählt. Die Texte des Psalms 23 und der Tageslesung Ezechiel 34,11-12.15-17a und die Lieder luden uns ein, Hoffnung und Zuversicht bei Gott zu suchen.

Für das Organisationsteam: Doris Mattes



Aus dem Kirchort St. Ägidius

Die Sternsinger sind unterwegs:

Unter dem Motto: „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ werden die Sternsinger Sie in 2024 besuchen und ihnen den Segen - *Christus mansionem benedicat* (Christus segne dieses Haus) - in die Häuser bringen.

An den folgenden Tagen sind die Sternsinger bei ihnen im Ort unterwegs:

Obergladbach: Freitag 05. Januar (ab 12 Uhr)

Niederglabach: Samstag 06. Januar (ab 10 Uhr)

Hausen vor der Höhe: Sonntag 07. Januar (ab 13 Uhr)

In Niederglabach gehen die Kinder von Haus zu Haus und es wäre schön, wenn sie sich für die Sternsinger etwas Zeit nehmen könnten und sie nicht vor verschlossener Tür stehen lassen.

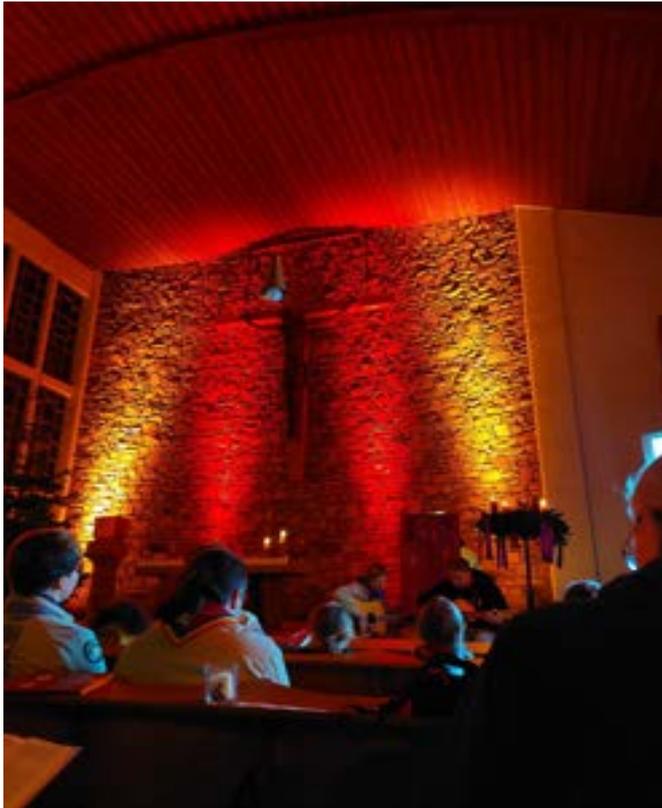
Möchten sie in Obergladbach oder Hausen v. d. H., dass die Sternsinger sie besuchen? Dann melden sie sich bitte bei Marita Meyer für Obergladbach Tel.: 06129/502305 oder Rita Ettingshausen für Hausen v. d. H. Tel.: 06129/1580.

Nächste Ortsausschusssitzung

Unsere nächste Ortsausschusssitzung findet am Mittwoch den 17. Januar um 19:30 Uhr im Haus Ägidius statt.

Aus dem Kirchorst St. Bonifatius

Eindrücke aus dem Aussen-
dungsgottesdienst am
17.12.2023
mit den Pfadfindern vom
Stamm Paloma



Aus dem Kirchorthort

St. Klemens Maria Hofbauer

Weihnachtskonzert des Kirchenchors Quintessenz

Weihnachtslieder aus aller Welt, eine lateinische Messe, vier Streichinstrumente zur Begleitung, ein Chorleiter, der gleichzeitig Klavier spielen und dirigieren kann – unser Chor hat immer sehr Besonderes zu bieten. Bei Kerzenschein und in voll besetzter Kirche war dieses Konzert ein Höhepunkt der Adventszeit. Vielen Dank allen für dieses schöne Erlebnis!

Schon traditionell hat sich der Chor zum letzten Lied dann in der Kirche verteilt, und alle Besucher durften mitsingen; wer dabei war, wird diesen Abend so schnell nicht vergessen.



Gottesdienste im Pfarrsaal

Ab dem 14. Januar werden wir die Gottesdienste wieder im Pfarrsaal feiern, da haben wir zwar keinen Weihnachtsbaum, aber dafür warme Füße.

Weltgebetstag am 01. März

Weltweit bereiten Frauen (und Männer) seit vielen Jahren diesen besonderen Gottesdienst vor. Wir fühlen uns verbunden mit Christinnen und Christen weltweit – und dieses Jahr besonders mit Frauen, Kindern, Familien, die unter Krieg im eigenen Land leiden. Der WGT wurde in Palästina vorbereitet, damals wusste niemand, was wir heute wissen; und wie es im März sein wird, kann heute niemand sagen. Nehmen wir unsere Welt ins Gebet und stehen auch in Angst und Trauer einander bei. Gefeiern und vorbereitet wird der WGT in Hohenstein dieses Jahr in Burg-Hohenstein, die Proben dafür beginnen schon im Januar.

Ganz besonders laden wir auch junge Menschen ein – Vorkenntnisse braucht es nicht.

Mehr Informationen bei Simone Rößler, Tel.: 06120 900388

Schenken mit Herz – Vielen Dank!

Viele kleine und größere Herzenswünsche konnten wieder erfüllt werden – Herzlichen Dank an alle, die das möglich gemacht haben!

Dieser Dank gilt nicht nur denen, die sich ein Herz genommen und einen Wunsch erfüllt haben, sondern auch den Mitarbeiter*innen, die die Wünsche übermitteln und dann die Geschenke



verteilt haben und natürlich denen, die die Herzchen geschrieben und die Geschenke in Breithardt abgeholt haben. Vielen Menschen konnten wir gemeinsam Freude schenken!

Sternsinger 2024

Die Sternsinger kommen!

Wer bereits auf der Liste steht wird wieder besucht, wenn nicht per Mail, Telefon oder persönlich abgesagt wurde; wer noch besucht werden möchte muss sich bis 3.1.24 anmelden bei Petra Franz, Tel.: 06120 908033.

Am Freitag, 5.1.24 sind die Sternsinger in Breithardt unterwegs, etwa ab 15:00 Uhr;

am Samstag, 6.1. in Burg-Hohenstein, Holzhausen, Steckenroth und Strinz-Margarethä.

Bitte unterstützen Sie dieses größte weltweite Hilfsprojekt von Kindern für Kinder mit Ihrer Spende, diese ist auch bis Sonntag, 7.1.24 in einem der Gottesdienste möglich.



Aus dem Kirchort St. Josef

Im Januar finden am Kirchort St. Josef keine Gottesdienste an Werktagen statt.

Ökumenischer Kaffeenachmittag

Auch in diesem Jahr möchten wir unseren ökumenischen Seniorenkaffee beibehalten.

Er findet immer am 3. Donnerstag im Monat um 15 Uhr im Haus der Vereine in Daisbach statt.

Wir freuen uns auf das Wiedersehen im neue Jahr.

Wie immer, euer Kaffeekoche Team.



Sternsinger in Daisbach

Anfang Januar 2024 wird in Daisbach, Hennethal und Panrod wieder die Sternsinger-Aktion durchgeführt.

Im Rahmen einer Wort-Gottes-Feier am 5.1. um 8.30 Uhr:

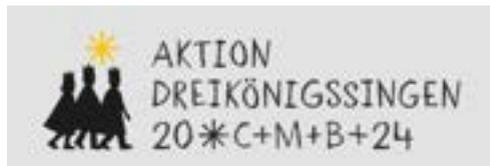
Aussendung der Sternsinger

Die Termine im Januar:

5./ 6. Januar 2024 Daisbach (alle Haushalte)

12./ 13. Januar 2024 Hennethal und Panrod (nur angemeldete Haushalte)

Wenn Sie in Hennethal oder Panrod den Besuch der Sternsinger wünschen, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro an.



Weihnachtsbaumerleuchtung an der Kirche St. Josef

Traditionell findet am 1. Adventswochenende die Weihnachtsbaumerleuchtung im Pfarrgarten vor der neu restaurierten Kirche St. Josef statt. Ein seit Jahren sehr engagiertes Weihnachtsbaumteam veranstaltet dieses Event verbunden mit einem kleinen Weihnachtsmarkt. Selbstgemachter Glühwein, Kinderpunsch und andere gute Getränke sowie leckeres Weihnachtsgebäck und andere Speisen aus dem Heimatort wurden ebenfalls angeboten. Darüber hinaus runden die angebotenen kleinen Weihnachtspräsente die vorweihnachtliche Stimmung ab. Der Erlös aus den Verkäufen wird von dem Weihnachtsbaumteam ausschließlich sozialen Zwecken zugeführt. Der Weihnachtsbaum mit seinen über 6000 LED Leuchten genießt weit über Aarbergen hinaus Anerkennung und Lob. Unterstützt wird die Weihnachtsbaumbeleuchtung durch die Gemeinde Aarbergen, der Freiwilligen Feuerwehr durch Gestellung der Drehleiter sowie dem Kirchort St. Josef Daisbach durch die Nutzung der Infrastruktur im Pfarrgarten. Bis einschl. 10. Januar 2024 kann man den Weihnachtsbaum einschl. der angestrahlten restaurierten Kirche noch bewundern.



Aus dem Kirchort Heilig Geist



Mittagstisch für Senioren

Herzlich laden wir zum Seniorenmittagstisch nach Laufenselden ein. In Kooperation von Netz-Heidenrod e.V., den Kirchen und dem Seniorenbüro laden wir das nächste Mal am Montag, 29.01.2024 um 12.00 Uhr zum gemeinsamen Mittagessen ins evangelische Gemeindehaus, Holzhäuser Weg 3 nach Laufenselden ein.

Sie dürfen sich auch im Dezember auf ein 3-Gänge-Menü freuen. Interessierte Senioren und Seniorinnen sind herzlich eingeladen, schon bei den Vorbereitungen zu helfen. Wir schnippeln gemeinsam und treffen uns bereits um 9.30 Uhr. Dabei wird in fröhlicher Atmosphäre viel gelacht und das leckere Menü zubereitet.

Bitte denken Sie daran sich im evangelischen Gemeindebüro, Tel.: 06120/9040469 anzumelden. Wir mussten die Plätze auf 50 Personen beschränken. Es gibt schon sehr viele Voranmeldungen.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt inkl. Getränke: 5,- Euro und wird an dem Tag selber eingesammelt.



Information zur Durchführung der Sternsingeraktion

2024 in Heidenrod

Sternsinger*innen aus Heidenrod machen sich 2024 auf den Weg zu den Menschen.

In Heidenrod besuchen die Sternsinger:innen an verschiedenen Tagen die angemeldeten Familien:

In **Laufenselden/Sonnenhang:**

am Sa. 6. Januar 24 in der Zeit von 11.00 – 17.00 Uhr.

In **Laufenselden/Ortsmitte u. Neubaugebiet:**

am Sa. 6. Januar 24 in der Zeit von 11.00 – 17.00 Uhr.

In **Nauroth/Hilgenroth/Dickschied:**

am Sa. 6. Januar 24 in der Zeit von 11.00 – 17.00 Uhr.

In **Kemel und Mappershain:** am So. 7. Januar 24 in der Zeit von 13.00 – 17.00 Uhr.

In **Niedermeilingen, Egenroth und Grebenroth:**

am So. 7. Januar 24 in der Zeit von 13.00 – 17.00 Uhr.

In **Watzelhain, Springen, Huppert und Zorn, sowie allen weiteren Orten:**

am Sa. 20. Januar in der Zeit von 11.00 - 17.00 Uhr.

Anmelden können Sie sich für den Besuch der Heiligen Drei Könige noch bis zum 5. Januar 2024 bei Frau Dirksmeier, Tel.: 0160 9021 4379 oder per E-Mail:

moni.dirksmeier@arcor.de an. **Wer in den letzten Jahren die Sternsinger immer treu eingeladen hat, muss sich allerdings nicht mehr melden.** Da wären wir nur dankbar, wenn Sie sich abmelden, falls Sie im kommenden Jahr den Besuch nicht wünschen. **Eine verbindliche Uhrzeit können wir für die einzelnen Tage nicht mitteilen.**



Unterwegs!



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20* C+M+B+24

Vorankündigung Weltgebetstag 2024

In diesem Jahr scheint das gemeinsame Gebet eine Gratwanderung zu sein. Noch im September hatten wir in Vorfreude auf den nächsten Weltgebetstag wie früher drei Vorbereitungsabende für den Weltgebetstag festgelegt. Im Jahr 2024 hatten Frauen aus Palästina die Gottesdienstordnung und die damit verbundenen Materialien vorbereitet. Bereits im Jahr 2017 wurde auf der internationalen WGT-Konferenz in Brasilien das palästinensische Komitee ausgewählt.



Mit den Terrorakten der Hamas vom 7. Oktober und den Militäreinsätzen Israels im Gazastreifen entbrannte auf vielen Ebenen eine heftige Diskussion, ob man unter diesen Umständen für Palästina beten kann, ohne sich damit gegen Israel zu stellen. Alle Materialien wurden zurückgerufen und neu überarbeitet. Ein neues Titelbild musste ausgewählt werden.

Auch in Heidenrod haben wir uns bei dieser schwierigen Ausgangssituation gefragt, wie gehen wir nun mit der neuen Situation um? Bei drei Vorbereitungsabenden war zunächst vor allem klar: So lange im Nahen Osten Krieg herrscht, möchten wir kein Fest feiern. Somit wird es nun zwei Vorbereitungsabende geben: am 5. Februar 24 hören wir einen Bildervortrag über Palästina, ggf. mit einigen historischen Aspekten und der Situation der Frauen. Am zweiten Abend, den 19. Februar 24 sprechen wir über das Thema „... durch das Band des Friedens“ und verteilen die Texte für den Gottesdienst. So wollen wir gemeinsam mit dem Weltgebetstagskomitee und allen Christ:innen an der Hoffnung festhalten, dass „... durch das Band des Friedens“ eine gute Lösung für alle Menschen in Palästina und Israel gefunden werden kann. Wir treffen uns an beiden Abenden jeweils um 19.00 Uhr im evangelischen Gemeindesaal in Laufenselden, Holzhäuser Weg

Denn eine der wichtigsten Aufgaben des Weltgebetstags ist es, die Stimme der Frauen aus dem aktuellen Weltgebetstagsland hörbar zu machen, ihnen in geschwisterlicher Solidarität zuzuhören, nahe zu sein und ihre Botschaft zu respektieren, wie es im Leitbild des deutschen Komitees heißt: „Wir hören auf Frauen, lernen voneinander, beten miteinander und erheben unsere Stimme – als christliche Frauen unterschiedlicher Herkunft, Generationen und Konfessionen.“

Am 1. März 24 laden wir **zum Weltgebetstagsgottesdienst um 18.00 Uhr ins evangelische Gemeindehaus nach Nauroth und um 19.00 Uhr in die evangelische Kirche nach Laufenselden** ein.

Aus dem Kirchorst St. Johannes Nepomuk

Quiltverlosung im Rahmen der Hilfsaktion für das Ahrtal verschoben

Die im letzten Pfarrbrief angekündigte Ziehung des Gewinnloses im Rahmen der Hilfsaktion für die Opfer der Flutkatastrophe im Ahrtal musste kurzfristig aus Krankheitsgründen verschoben werden. Die Bekanntgabe

Sternsingeraktion 2024 in St. Johannes Nepomuk

Wie bereits im letzten Pfarrbrief angekündigt, werden in diesem Jahr auch in unserem Kirchorst wieder Sternsinger unterwegs sein, um unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit“ den Segen „Christus mansionem benedicat“ (Christus segne dieses Haus) in die Häuser zu bringen und Geld für notleidende Kinder in den armen Ländern der Welt zu sammeln. Die Aussendung erfolgt am Sonntag, den 7. Januar.

Es wird wieder eine Liste für die Anmeldung von Besuchswünschen im Eingangsbereich unserer Kirche ausliegen, in die sich Interessierte für die Hausbesuche der Sternsinger eintragen können. Anmeldungen nimmt auch das Pfarrbüro (Tel. 06124 72370) entgegen.

Zusätzlich zu den Hausbesuchen wird auch wieder die Gelegenheit geboten, den Segens-Aufkleber 20*C+M+B*24 vor und nach allen Wochenendgottesdiensten ab dem 17. Dezember gegen eine Spende mitzunehmen.

Wer keinen der Gottesdienste besuchen kann, hat darüber hinaus die Möglichkeit, den Segens-Aufkleber donnerstags in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr persönlich gegen eine Spende im Büro unserer Kirche abzuho-

Familiengottesdienst in St. Johannes Nepomuk

Am Sonntag, den 4. Februar um 09.30 Uhr feiern wir in St. Johannes Nepomuk wieder eine Wort-Gottes-Feier als Familiengottesdienst. Im Anschluss daran sind alle Besucherinnen und Besucher wieder herzlich zu einem kleinen gemütlichen Stehcafé eingeladen.

Pfarramt Heilige Familie Untertaunus

Kirchstraße 7, 65307 Bad Schwalbach

Fon: 06124 72370

Mail pfarrei@heiligefamilie.info

www.heiligefamilie.net

geöffnet montags von 09:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 16:00 Uhr
 dienstags von 09:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 16:00 Uhr
 mittwochs von 09:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 16:00 Uhr
 donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr
 freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr

Pastoralteam der Pfarrei

- Pfarrer Stefan Schneider 06124 723712
pfarrerschneider@gmail.com
- Kooperator P. Gino George CMI 0157 71818420
ginovengooran@gmail.com
- Pastoralpraktikant P. Jinoos Vinsent CMI 0178 7309472
cjobcmi@gmail.com
- Diakon Kristof Windolf 0157 88230549
k.windolf@heiligefamilie.net
- Gemeindereferentin Monika Dirksmeier 0160 90214379
moni.dirksmeier@arcor.de
- Gemeindereferentin Cläremie Kouchha 0177 5180856
kouchha@nepomuk.org
- Pastoralreferentin Ines Portugall 06124 723714
i.portugall@heiligefamilie.net
- Pastoralreferent Benedikt Berger 0175 8511399
b.berger@heiligefamilie.net
- Pastoralreferent Dr. Michael Graf 0171 5420256
dr.michaelgraf@t-online.de
- Pastoralreferent Peter Schwaderlapp 06124 723729
p.schwaderlapp@heiligefamilie.net
- Pastoralreferent Tobias Schirmer 0176 64009270
t.schirmer@heiligefamilie.net
- Pastoralpraktikant 0155 10516536
Pater Aranjanijil Peter Joseph ISCh
J.Aranjanijil_Peter@heiligefamilie.net